

Pressemitteilung

## ISD TRANSFORUM

### - Erfolgsrezepte der digitalen Transformation

**Ludwigshafen, den 27. Oktober 2017** - Am 19. Oktober 2017 fand das zweite ISD TRANSFORUM statt - im Startup-Innovationszentrum Freischwimmer in Ludwigshafen. Die ISD präsentierte gemeinsam mit Ihrem Partnernetzwerk Erfolgsrezepte der digitalen Transformation.

#### **Wettbewerbsvorteile durch digitale Transformation**

425 Milliarden Euro an zusätzlicher Wertschöpfung aus der digitalen Transformation ergeben sich, nach einer Studie von Roland Berger, allein für Deutschland bis ins Jahr 2025. Einen großen Teil dieses Potenzials werden die Unternehmen abschöpfen, die sich konsequent mit der digitalen Transformation ihrer Wertschöpfung befassen und darauf aufbauend neue Geschäftsmodelle entwickeln.

Genau dabei wird die ISD ihre Kunden zukünftig stärker unterstützen. Mit der Veranstaltung Transforum 2017, die am 19. Oktober im Innovationszentrum Freischwimmer in Ludwigshafen stattgefunden hat, zeigt die ISD, dass sie dabei neben den eigenen Kompetenzen sehr stark auch die Synergien mit ihrem Partnernetzwerk nutzt um ihren Kunden innovative Lösungen zu bieten. Referenten aus Wissenschaft und Wirtschaft gaben den Kunden und Partnern der ISD u.a. Antworten auf die Frage, wie sich durch die digitale Transformation Wettbewerbsvorteile aus der Nutzung von Prozess- und Produktionsdaten entwickeln lassen. Selbst ältere Produktionsanlagen und Laborumgebungen können durch das Nachrüsten mit innovativer Technik und durch die Implementierung digitaler Lösungskonzepte optimiert werden. Hierzu wurden IoT-basierte Lösungen aufgezeigt die ISD gemeinsam mit ihren Partnern bereits erfolgreich realisiert.

## **Wertschöpfungspotenzial besteht nicht nur in der Theorie**

Erste Erkenntnisse auf wissenschaftlicher Basis lieferte Prof. Klaus Kiene von der TH Bingen. Er skizzierte die grundsätzlichen Anforderungen an IT-Lösungen bei der digitalen Transformation und zeigte dabei die enormen Potenziale auf, die sich u.a. aus der Vermeidung von Produktionsausfällen ergeben. Dr. Christoph Karrer (Quantec Engineering) machte im Anschluss eindrucksvoll klar, wie sich beispielsweise in validierten Produktionsumgebungen, durch den Einsatz modernster, nicht invasiver Sensorik und den daraus gewonnenen Erkenntnissen, Optimierungen in der Produktion, Steigerung der OEE und auch neue Geschäftsmodelle ableiten lassen. Es folgten Vorträge zu realisierten Projekten von ISD-Partnern aus den Bereichen Energie, Chemie, Pharma und Maschinenbau. Dabei wurde deutlich, dass Wertschöpfungspotenziale nicht nur in der Theorie bestehen, sondern in der Praxis bereits genutzt werden. Steffen Bischoff von Talend zeigte, wie die Integration großer Datenmengen unterschiedlicher Formate und Qualitäten aus beliebigen Quellen mit der Softwarelösung Talend kostengünstig realisiert werden kann. Das wichtige Thema Datensicherheit wurde genau beleuchtet: Jens Nisch von der macmon secure GmbH stellte eine BSI zertifizierte Lösung zur Überwachung und Sicherung von Netzwerkinfrastrukturen vor.

## **Resume**

Insgesamt zeigten die Vorträge und Diskussionen, dass eine der zentralen Chancen der Digitalisierung in der intelligenten Nutzung und Vernetzung von Prozess- und Produktionsdaten liegt. Wie Unternehmen davon profitieren können, verdeutlichten Ralf Trautz und Jochen Graf (ISD) in ihren Abschlussstatements: Die ISD bietet als ersten Schritt überschaubare Prozessanalysen und Workshop-Formate an, mit deren Hilfe die Kunden schnell erkennen, wo sich in ihren Anlagen Wertschöpfungspotenziale nutzen lassen. Gemeinsam mit der ISD und ihrem Partnernetzwerk können so gewinnbringende Prozessoptimierungen umgesetzt und neue Wertschöpfungsquellen identifiziert werden. <https://transforum.info/>

Unternehmensprofil:

### **ISD – der entscheidende Faktor**

ISD – Industrie Service für Datenverarbeitung GmbH ist ein inhabergeführter IT-Beratungs- und -Dienstleistungsspezialist für Mittelstand, Großkunden sowie öffentliche Auftraggeber. Gegründet 1994, ist ISD mit 140 Mitarbeitern an Standorten in Ludwigshafen und Mainz präsent. Kompetenzbereiche sind Data Center Technology & Operations, Workspace Management, Project & Service Management, Industrial IT und Software Development. Consulting, Projekt-Management oder Managed Services – ISD bietet sämtliche Leistungen aus einer Hand. Auf Basis eigenentwickelter Technologien und Lösungen, wie LUCAAS.net, realisiert ISD SaaS-Strategien und entwickelt neue Geschäftsideen rund um das Thema Digitalisierung. Mit Flexibilität, Leistungsfähigkeit und Know-how versteht sich ISD als der entscheidende Faktor für den Erfolg ihrer Kunden. [www.isd.de](http://www.isd.de)

Kontakt:

Thorsten Schlösser  
Consultant Industrial IT  
Sternstraße 166-168  
D-67063 Ludwigshafen  
Tel.: +49 621 6361-0  
Fax: +49 621 6361-115  
E-Mail: [thorsten.schloesser@isd.de](mailto:thorsten.schloesser@isd.de)

Pressekontakt:

Pia Schwarz-Ebert  
Marketing Manager  
An der Fahrt 13  
D-55124 Mainz  
Tel.: +49 6131 58889-22  
Fax: +49 6131 58889-28  
E-Mail: [pia.schwarz-ebert@isd.de](mailto:pia.schwarz-ebert@isd.de)